

Unterricht und Seminare 2012

Auf dieser Seite finden Sie eine Übersicht zu unseren Seminaren, Workshops und zu unserem Unterricht. Nähere Informationen und aktuelle Termine/Zeiten auf der Homepage unter [www.smiling-dogs.net](http://www.smiling-dogs.net)

Seminare & Sonstiges	
Freitag, 20.00 Uhr	24.02.12 "Seminar-Sprechen Sie hündisch Teil 1" Theorie-seminar (Dieses Seminar vermittelt Wort, Bild und Alles rund um Körpersprache Hund)
Freitag, 20.00 Uhr	30.03.12 "Seminar-Homöopathie Hunde" Theorie-seminar (Einstieg in die Homöopathie u deren Wirkung, homöop Mittel und Beispiele)
Freitag, 20.00 Uhr	27.04.12 "Seminar-Kommunikation & Körpersprache Hund Teil 2" (Dieses Seminar vermittelt Alles rund um Körpersprache /Verhaltensmuster/Videoanalysen)
Donnerstag, 20.00 Uhr	17.05.12 „Frühlingsfest in Kaltenengers“ Tombola / Showprogramm / Infostände rund um Hund / Ponyreiten / Bierbrunnen uvm
Freitag, 20.00 Uhr	29.06.12 "Beschäftigung Hund" Theorie-seminar (Beschäftigungsideen für zuhause und unterwegs)

März/April

Unterricht (Mehrere Unterrichtstage)	
Sonntags 09.00 – 10.00 Uhr	"Fit mit Hund"...gemeinsam trainieren "Einsteiger Gruppe" Hier steht die Fitness des Hundehalters im Vordergrund, dennoch kommen die Hunde nicht zu kurz - Einstieg in die Welt des gemeinsamen Trainierens!
Dienstags 17.30 – 18.30 Uhr 5x	"Fit mit Hund"...gemeinsam trainieren "Einsteiger Gruppe" Hier steht die Fitness des Hundehalters im Vordergrund, dennoch kommen die Hunde nicht zu kurz - Einstieg in die Welt des gemeinsamen Trainierens!
Freitags 09.30 – 10.30 Uhr	"Fit mit Hund"...gemeinsam trainieren "Einsteiger Gruppe" Hier steht die Fitness des Hundehalters im Vordergrund, dennoch kommen die Hunde nicht zu kurz - Einstieg in die Welt des gemeinsamen Trainierens!
Samstags 15.00 – 15.45 Uhr	„Welpenkindergarten“ von 09.Woche bis 17.Woche Spiel & Spass, Prägung & Sozialisierung und viel Wissen für Herrchen
Samstags	„Grunderziehungskurs“-Jungheunde & Hunde mit mangelnder Erziehung Training ab der 18. Woche
Samstags	„Family- Begleithundetraining“ für Fortgeschrittene (Dieser Unterricht vermittelt Alltagstrainingssituationen zum Familienbegleithund)
Montag/Mittwoch 2x a 1,5 Std.	Hund-Kind-Lernschule von 6 – 13 Jahre (spielerisch bringe ich den Kindern den Umgang mit dem Hund bei und vermittel den nötigen Respekt untereinander)

Workshop & Seminare & Sonstiges (werden auch wiederholt)

jeden 1. Montag 20.11 – 22.11 Uhr	im Monat "Hundestammtisch" Der Einsteiger „Raus aus dem Alltag“ Brauhaus in Bendorf-Sayn- Wir plaudern, relaxen, stellen und beantworten Fragen, lernen uns kennen, trinken was zusammen und besprechen die Zukunft!
Samstag, 03.03.2012 08.45 – 11.15 Uhr	„Trickschule der Workshop“ Teil 1 (Grundlagen, Grundkommandos, Tipps und Tricks und ein guter Rat)
Sonntag, 25.03. 09.30 – 12.00 Uhr	„Longieren für Hunde- Der Workshop“ (Distanz schafft Nähe, Longieren ist zielorientiert, Beschäftigung & Bindung)
Freitag, 30.03.2012 20.00 – 22.00 Uhr	"Seminar-Homöopathie Hunde" Theorie-seminar (Erläuterung & Erklärung homöopathische Mittel und deren Wirkung, Beispiele)
Samstag, 31.03.2012 15.45 – 18.15 Uhr	„ZOS, Zielobjektsuche- Der Workshop“ Teil 1 (Nasenarbeit für den Hund, Beschäftigung)

Weitere Kurse wie Jagility, Fit mit Hund, Trickschule, Longieren, Trainingsspaziergänge, TTouch uvm. erhalten Sie AKTUELL auf der Homepage! Anmeldung jeweils unter [simone@smiling-dogs.net](mailto:simone@smiling-dogs.net)

Neben Seminaren- und Gruppenunterricht biete ich auch individuelle Einzelberatung im Rahmen der Hundeverhaltenstherapie an.

Weitere Informationen unter [www.smiling-dogs.net](http://www.smiling-dogs.net)

☎ 02622 908011 ☎ 0173 8344227 ✉ [simone@smiling-dogs.net](mailto:simone@smiling-dogs.net)

10,-\* Gutschein

Testen Sie Smiling Dogs!

\*Pro Person und Hund nur einmal einlösbar. Der Gutschein gilt für alle Kurse und Einzelunterricht. Ausgeschlossen sind Seminare und Workshops.



Frühlingsfest  
Do., 17. Mai 2012  
in Kaltenengers



Hier lässt sich Vatertag feiern!

Infos unter [www.smiling-dogs.net](http://www.smiling-dogs.net)

Showprogramm und Ausschnitt aus dem Kursprogramm sowie Infostände für alle Hundefreunde.

Gönnen Sie Ihrem Hund mal Urlaub.

Monas Hundgarten  
IN BENDORF

Tiersitting mit Herz.



» Wohnen im Familienverbund (Kein Zwinger)

» Tägliche Spaziergänge im Grünen

» Tierklinik ganz in der Nähe

» Nette Hundegesellschaft vorhanden

» Ausreichend Platz zum toben

» individuelle Betreuung nach Absprache

Doris Doktor-Grabbe | Mobil 01 70 / 550 05 68  
E-mail: [doris2205@gmx.de](mailto:doris2205@gmx.de) | 56170 Bendorf

Kinder lernen viel von Hunden ...



Kinder lernen viel von Hunden... Gerade im Umgang mit Verantwortung und Disziplin, aber auch mit Erfahrungen wie Zuneigung, kann der Hund eine Bereicherung für das Kind sein. ABER: Hund und Kind nie ohne Aufsicht alleine lassen! Sensibel den Umgang zwischen Hund und Kind beobachten und schon bei kleinen Anzeichen von negativem Stress des Hundes adäquat reagieren.

Damit Kind und Hund zu einem tollen Team werden...

Leider ist das gute Verhältnis nicht immer unbeschwert, Kind und Hund sprechen nun mal verschiedene Sprachen. Wird das Miteinander dann zu wild, kann es leicht zu Missverständnissen kommen. Deshalb müssen Eltern stets darauf achten, dass der Hund von Kindern nicht geärgert wird. Denn auch einem noch so geduldigen Vierbeiner geht - irgendwann das Fell hoch! Seinen Unmut zeigt

er dann mit Knurren an. Erkennen Kinder das Signal nicht und ärgern ihn weiterhin, weiß sich der Hund oft nur noch durch Schnappen zu wehren. Aus seiner Sicht verhält er sich damit normal. Er hat gewarnt, keiner hat es beachtet und jetzt attackiert er aus reiner „Notwehr“. Eltern sollten ihre Kinder im Umgang mit Hunden schulen, vielleicht sogar gemeinsam eine Hund-Kind-Lernschule besuchen.

Kinder sowie Erwachsene sollten Regeln beachten...

- Störe niemals einen Hund beim Fressen oder Schlafen
- Laufe nie vor einem Hund davon. Auch nicht, wenn du Angst hast!
- Begegne deshalb jedem Hund vorsichtig
- Schau einem Hund nicht starr in die Augen
- Gehe nur zu einem Hund, wenn sein Besitzer es dir erlaubt
- Zieh dem Hund nicht am Schwanz

Tipp!

Simone Oster – Smiling Dogs

Bei ängstlichen Kindern hat sich der „Baum“ bewährt. Das Kind bleibt stehen, hält die Hände so vors Gesicht, dass es zwischen den Fingern durchblinzeln kann, so weiß es immer wo der Hund ist. Gleichzeitig schützen die Hände das Gesicht und „wedeln“ nicht in der Gegend rum. Dazu soll das Kind darauf achten fest auf dem Boden zu stehen und immer leise vor sich hinsagen: „Ich bin ein Baum, ich bin ein Baum“. Der Hintergrund ist ganz einfacher Natur: Das Gehirn kann nur einen Gedanken gleichzeitig denken, und wenn es an den Baum denkt, kann es nicht gleichzeitig an den Hund denken. In der Praxis funktioniert das sehr gut, und KEIN Kind wurde bisher von Hunden als „Markierungsbaum“ behandelt. Übrigens... bei Erwachsenen haben sich die „Backrezepte“ bewährt.

■ Infos: [www.smiling-dogs.net](http://www.smiling-dogs.net)

Wie sollen die Kinder reagieren, wenn ein Hund auf sie zurenn?

- stehen bleiben
- Hände an den Körper, nicht herumfuchteln
- Taschen mit fein duftenden Esswaren zu Boden fallen lassen
- dem Hund nicht in die Augen schauen
- ihm keine Aufmerksamkeit schenken, damit man für den Hund nicht interessant ist

Was, wenn ein Hund gar angreift? ...

- Päckchen machen und Gesicht schützen
- Reglose Menschen sind für ihn nicht interessant sind und der Hund entfernt sich normal.



Aktiv Hund

Kostenloses Infoblatt für Hundefreunde

Hallo erstmal

Mein Name ist Simone Oster aus Bendorf, Hundeverhaltenstherapeutin & Tierheilpraktikerin. Mir gehört die Hundeschule Smiling Dogs und ich biete zahlreiche Kurse, Seminare, sportliche Aktivitäten, eine kinderfreundliche Lernschule, sowie individuelles Einzeltraining im Großraum Koblenz an. Ich helfe Hund und Herrchen in allen Lebenslagen und schaffe große und kleine Hindernisse im Optimalfall aus dem Weg. In dieser Infobroschüre „Aktiv Hund“ habe

ich für alle Hundebegeisterte ins Leben gerufen. Hier gibt es nicht nur aktuelle und interessante Artikel um und über unsere vierbeinigen Freunde sondern auch Adressen von vielen verschiedenen Dienstleistern. Von Futtermittel bis hin zur Physiotherapie für Ihren Hund – hier finden Sie von mir empfehlenswerte Dienstleister.

Viel Spaß beim Lesen.

Ihre Simone Oster



- Zeitersparnis
- langfristige und bezahlbare Trainingsmöglichkeiten
- Zufriedenheit
- gemeinsame Momente

- Gesundheit
- Gewichtsmanagement
- Körperstraffung
- Leistungssteigerung
- Lebensfreude



Veranstaltungsort und Treffpunkt

Rheinwiesen in Neuwied/Engers

Kaltenengers

Termin und Uhrzeit

Sonntags, 9.15 - 10.15 Uhr

Freitags, 9.30 - 10.30 Uhr

NEU

Ab März/April: Dienstags Abends (Einsteiger), Donnerstags abends (Fortgeschrittene)

Infos und Anmeldung unter [smiling-dogs.net](http://smiling-dogs.net) oder 026 22/90 80 11

Präsentiert von  
**Smiling Dogs**  
Simone Oster - Ihr Vierpotentherapeutin -  
Hundeverhaltenstherapeutin  
& Tierheilpraktikerin  
[www.smiling-dogs.net](http://www.smiling-dogs.net)

Longieren mit Hund - Distanz schafft Nähe!

Longieren für Hunde ist eine einfache, in Deutschland noch recht unbekannte Beschäftigungsmöglichkeit für den Hund. Sie soll zum Aufbau der Bindung zwischen Hund und Halter beitragen. Das Longieren soll uns helfen, die Körpersprache des Hundes zu erlernen und dadurch besser zu verstehen. Longieren schafft eine harmonische Vertrauensbasis, es ist artgerecht, denn es kommt den natürlichen Bedürfnissen des Hundes entgegen.

In Skandinavien wurde diese Form der Beschäftigung für das Ausdauertraining der Polizeihunde genutzt. Verschiedene Gangarten aus dem Pferdesport bekannt, gibt es auch beim Longieren für Hunde. Die Hunde müssen beim Longieren auf die Körpersprache und Körperhaltung des Halters achten. Am Anfang wird der Hund an einer Longe außerhalb des Longierzirkels einlongiert. Hund und Halter sind anfangs nur durch das Ab-sperrband getrennt. Um so mehr Sicherheit der Hund an der Longe bekommt, um so mehr wird der Abstand zwischen den Teams größer. Zielsetzung dabei ist, die Konfrontation mit Artgenossen zu vermeiden, Jagdobjekte zu ignorieren und Angstobjekte zu überwinden. Nun orientiert sich der Hund nur an seinem Halter und lässt sich durch die anderen Hunde und Menschen nicht davon abbringen, mit seinem Besitzer zu kommunizieren.

Longieren ist zielorientiert!

Die „Führungsqualitäten“ des Hundehalters werden verbessert. Der Halter lernt, die Signale des Hundes besser zu deuten. Der Hund lernt, dass es besser ist, mit seinem Halter zu kommunizieren. Das Longieren macht furchtbar viel Freude. Es fördert das stärkere Bindungsverhältnis zwischen Mensch und Hund. Völlige Auslastung des Hundes. All das sind die positiven Seiten beim Hunde-Longieren.

■ Infos: Workshop im März 2012.  
Mehr dazu unter [www.smiling-dogs.net](http://www.smiling-dogs.net)

H&F

Haus- und Fenstertechnik GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 2 | 56220 Urmitz  
Tel. 0 26 30 / 966 232

[hausundfenstertechnik@t-online.de](mailto:hausundfenstertechnik@t-online.de)

Altbauanierung • Markiesen-Sonnenschutz  
Fenster & Türen • Bauelemente



# Tellington-TTouch reduziert Stress bei Hunden



**Ursel Steiner, Tellington-TTouch Lehrerin, Hundephysiotherapeutin.** Unsere Hunde sind unter anderem durch das Zusammenleben mit uns immer wieder Stresssituationen ausgesetzt. Ein gesundes Maß an Stress ist wichtig für eine normale Entwicklung unserer Hunde. Sie lernen dadurch angemessen mit neuen Situationen umzugehen und es ist wichtig für eine gute Sozialisierung. Für jeden Hund ist ein „normales Maß“ an Stress sehr unterschiedlich und wir müssen genau hinsehen um zu erkennen, wann das „normale Maß“ überschritten wird.

## Mögliche Ursachen für Stress können sein:

- **Krankheit:** Ein kranker Hund hat nur eine geringe Stresstoleranz.
- **Schmerz:** Jeder kennt es von sich selbst, dass wir, wenn wir den ganzen Tag nur leichte Kopfschmerzen haben, weniger leistungsfähig, weniger konzentriert und viel schneller überfordert sind. Unseren Hunden geht es genauso.

- **Angst:** Durch schlechte Erfahrungen, traumatische Erlebnisse oder Übertragung der Ängste einer Hündin auf ihre Welpen können bei Hunden ganz unterschiedliche Ängste entstehen, die entweder situationsbedingt oder permanent zu Stress führen.
- **Überforderung/Unterforderung:** Hunde, wie alle Lebewesen, möchten lernen und sind bereit Leistung zu erbringen. Hierbei ist natürlich darauf zu achten, dass die Lernschritte an den jeweiligen Hund und seine Entwicklungsphase angepasst sind. Auch unsere Erwartung der zu erbringenden Leistung sollte nicht durch unseren Ehrgeiz wie z. B. bei Turnieren übertrieben hoch angesetzt werden. Dies führt unweigerlich zu Stress. Bei einer Unterforderung besteht das Problem, dass der Hund durch zu wenig neue Reize, zu wenig Interaktionen mit Menschen oder Artgenossen in seinem Wesen verkümmert und dadurch auf ganz alltägliche Situationen mit Stress reagiert.

## Anzeichen für Stress:

- Hecheln
- Erhöhter Herzschlag
- Muskelverspannung
- Zittern
- Appetitlosigkeit
- Hyperaktivität
- Konzentrationsschwäche
- Zerstören von Gegenständen
- Absetzen von Urin oder/und Kot
- Dunkelrot bis blau gefärbte Zunge und Zahnfleisch
- Blasses Zahnfleisch
- Vermehrtes Trinken

Hier sind nur einige auffällige Anzeichen genannt.

**Folgen von Stress:** Genau wie bei uns Menschen kann häufiger oder dauerhafter Stress zu Herz-/Kreislaufproblemen führen. Auch Verdauungsprobleme können durch Stress verursacht werden und es gibt noch weitere organische stressbedingte Störungen, was darauf zurückzuführen ist, dass Körper und Psyche unmittelbar zusammenhängen und sich gegenseitig beeinflussen. Ein gestresster Hund hat eine verminderte Reizschwelle, die von leichten Verhaltensauffälligkeiten bis hin zu schweren Aggressionen führen kann.

## Hilfe durch Tellington-TTouch

Eine Möglichkeit den Stresspegel zu senken bietet die Tellington-TTouch Methode. Diese Methode wurde von der Kanadierin Linda Tellington-Jones entwickelt. Sie wuchs zusammen mit vielen verschiedenen Tieren in Kanada auf und bildete jahrelang Pferde und Reiter aus. Ihre Ausbildung bei Moshé Feldenkrais zur Feldenkraislehrerin erweckte in ihr den Wunsch, diese Methode auch an Tieren an-

zuwenden. Der Leitsatz der Feldenkrais-Methode „Bewusstheit durch Bewegung“ und die Erkenntnis, dass die im Körper gespeicherten Angewohnheiten, die durch Schmerz, Anspannung und Angst gebildeten Muster, durch neue, ungewohnte Bewegungen durchbrochen werden können, bildeten die Grundlage für den Tellington-TTouch. Sie sammelte Informationen zur Akupunktur, zum Nervensystem und Studien über die Zellforschung und nutzte ihre Erkenntnisse daraus für die Entwicklung des heutigen TTouch. Dabei wird die Haut in 1 ¼ Kreise, in Bahnen über den Körper verteilt bewegt. Durch verschiedene Handhaltungen, Druckstärken und Geschwindigkeiten können die verschiedenen TTouches für jeden Hund individuell angepasst werden. Durch TTouches auf bestimmten Körperteilen, wie Ohren, Maul, Rute oder Füße kann gezielt Einfluss auf das Körpergefühl genommen werden. Zum Beispiel kann das Lymbische System (Gefühlszentrum im Gehirn) mit TTouches im Maulbereich beeinflusst werden und nach einem Schock kann durch Ohrenarbeit der Kreislauf stabilisiert werden. Unterstützend für ein ausgeglichenes Körpergefühl wirken elastische Bandagen. Jede Bewegung des Hundes wird über die Bandage auf den restlichen Körper übertragen und bewusst gemacht. Eingesetzt werden die Bandagen unter anderem bei Geräuschempfindlichkeit und Angst beim Autofahren. Zur Tellington-TTouch Methode gehören auch langsame Führübungen, bei denen es darum geht die Hunde immer wieder in körperliche Balance zu bringen, dass heißt ihr Gewicht gleichmäßig auf ihre 4 Pfoten zu verteilen. Bei einem durchschnittlich gebauten Hund werden 60% des Körpergewichtes von den Vorderbeinen und 40% von den Hinterbeinen getragen. Von der Seite betrachtet, sollte der Körper weder nach vorne (Hunde die an der Leine ziehen) noch nach hinten (ängstliche Hunde) geneigt sein. Neue Bewegungen werden erlernt und ersetzen nach und nach die alten Bewegungsmuster.

Diese sanfte Körperarbeit ist eine einfache Möglichkeit die Stressspirale zu unterbrechen und den Körper sowie die Psyche der Hunde wieder in ihre Balance zu bringen. Die Methode ist einfach und kann von jedem (auch von Kindern) erlernt werden. Natürlich sollten in jedem Fall auch die Lebensbedingungen beachtet und der Hund auf Krankheiten untersucht werden.

- **Infos und Anmeldung: Wer sich für die Tellington-TTouch Methode interessiert, kann sich für ein 1-tägiges Seminar am 14.04.12 anmelden.**
- Anmeldung bei:**  
**Simone Oster, Mobil: 01 73 / 8 34 42 27, E-Mail: [simone@smiling-dogs.net](mailto:simone@smiling-dogs.net)**

# Einfach nur verfressen oder doch krank?

**Adipositas – Die Fettleibigkeit.** Adipositas ist ein krankhafter Zustand, der durch eine übermäßige Ansammlung von Körperfett gekennzeichnet ist. Dieser Überschuss schadet der Gesundheit und verkürzt die Lebenserwartung der betroffenen Hunde. Als adipös wird ein Tier bezeichnet, wenn es über 20% mehr Gewicht auf die Waage bringt als sein eigentliches Idealgewicht. Leider sind aber viele Tiere schon während ihres Wachstums übergewichtig. In Europa haben bis zu 40% aller Haustiere eine behandlungsbedürftige Adipositas.

## Faktoren

Faktoren, die Übergewicht bei einem Tier begünstigen, sind wie folgt:

**Unangemessen große Futtermengen.** Besonders bei der Fütterung von Trockenfutter ist darauf zu achten, dass dieses nur etwa 7% Wasser enthält. Da das Trockenfutter im Magen des Tieres aufquellen muss und danach erst der Sättigungseffekt entsteht, wird häufig zuviel Trockenfutter vom Tierhalter verfüttert. Da bei Welpen das Fettgewebe besonders leicht trainiert werden kann, wird in jungen Jahren der Grundstein zur Fettsucht gelegt. Aber auch die kleinen Leckerli können reines Hüftgold sein, da sie oft einen sehr hohen ka-

lorischen Hauptanteil an Kohlenhydraten und Fett enthalten.

**Kastration.** Die Kastration verdoppelt das Adipositasrisiko sowohl beim Rüden als auch bei der Hündin. Der Grund liegt darin, dass Östrogene eine hemmende Wirkung auf die Nahrungsaufnahme haben. Dieser hemmende Effekt ist bei kastrierten Hündinnen nicht mehr vorhanden. Studien haben ergeben, dass eine Kastration eine Absenkung des Energieverbrauches um ca. 20 % zur Folge hat. Dick durch Kastration muss aber nicht sein, wenn mit regelmäßiger und ggf. zusätzlicher Bewegung vorgebeugt wird.

**Krankheiten.** Selten kann ein Übergewicht durch eine Erkrankung, z. B. Stoffwechselstörung oder hormonelle Störung, verursacht werden. Dann ist es vorrangig, die Erkrankung zu diagnostizieren und anschließend zu behandeln.

**Alter.** Die Aktivität und Vitalität lässt mit den Jahren nach. Die Tiere bewegen sich weniger und benötigen so auch weniger Nährstoffe. Wenn das Angebot dennoch zu groß ist, wird der Überschuss im Fettgewebe gespeichert.

**Geringe Aktivität.** Tiere, die wenig Auslauf haben und inaktiv sind, verbrauchen weniger Energie, als ihnen mit ihrem Futter zugeführt wird.

## Anzeichen von Übergewicht

- Rippen lassen sich nicht oder schwer ertasten
- Keine Taille erkennbar
- Schwierigkeiten beim Laufen, Schwerfälligkeit
- Kurzatmigkeit
- Lange Schlafzeiten

## Richtige Ernährung und Futterauswahl

Eine ausgewogene Ernährung ist ein entscheidender Punkt bei der Behandlung von Übergewicht. Hierfür sind von unterschiedlichen Herstellern spezielle Diätfuttermittel zur Gewichtsreduzierung entwickelt worden. Diese zeichnen sich durch die folgenden Besonderheiten aus:

- Reduzierter Fettgehalt, um Kalorien zu sparen. Dabei nicht auf essentielle ungesättigte Fettsäuren verzichten, um Stoffwechselstörungen zu verhindern.
- Kohlenhydrate sollen einen konstanten Blutzuckerspiegel gewährleisten, um einer Leistungsminderung des Tieres entgegen zu wirken.
- Rohfasern sind zwar schlecht oder gar nicht zu verdauen, sorgen aber für eine größere Aktivität des Darms sowie eine Sättigung des Tieres. Nachteilig ist eine erhöhte Frequenz (Häufigkeit) des Kotabsatzes sowie ein größeres Kotvolumen.
- Eine ausreichende Menge an leicht verdauulichem Eiweiß.
- Eine ausgewogene Vitaminmischung verhindert Erkrankungen und Mangelzustände während der Gewichtsreduktion.

## Anpassung der Fütterungsgewohnheiten

- Wiegen Sie das Futter ab oder benutzen Sie einen Messbecher, um pro Mahlzeit nur die verschriebene Futtermenge zu füttern.
  - Geben Sie die empfohlene Futtermenge auf drei bis vier Tagesrationen verteilt, um Hungergefühle und Betteln zu vermeiden.
  - Verhindern Sie unbedingt die Gabe von Leckerbissen und Fütterung vom Tisch!
- Lassen Sie sich für die Anpassung genau von einer Fachkraft für Ernährungsberatung aufklären und/oder beraten *Simone Oster*

## Reduktionsdiät – Rationsanpassung bei Frischfütterung

Für eine Reduktionsdiät wird heutzutage sehr häufig auf Frischfütterung umgestellt weil diese den Vorteil hat, dass Menge und Zusammenstellung bekannt sind und somit schnell und einfach an die individuellen Bedürfnisse des Hundes angepasst werden können. Neben deutlich mehr Bewegung für den Hund ist die Reduktion des Fettanteils im Futter das Wichtigste. Jedoch darf der Fettanteil nicht unter 10% sinken, da der Hund sonst nicht genügend Energie bekommt. Als Diätfleisch eignen sich Geflügel- und Pferdefleisch, Rinderlunge, fettarme Fischfilets; Pansen kann durch den fettärmeren Blätter-

magen ersetzt werden. Als Füll- und Faserstoffe dienen Reis und ein erhöhter Gemüseanteil sowie Weizenkleie.

Wichtig ist auch die Vermeidung überflüssiger Kohlenhydrate: verzichten Sie z.B. auf kommerzielle Leckerlies, denn diese bestehen zu 99% aus Getreide und Getreide ist DER Dickmacher schlechthin! Alternative Futterbelohnungen sind Apfel- und Möhrenstückchen oder reine Fleischstücke wie z.B. getrocknete Lungen-Brocken. Achtung: bei einer Gewichtsreduktion würde bereits ein getrocknetes Schweineohr den gesamten Tages-Energiebedarf eines Labradors abdecken! *Dr. Carmen Brückner*

## Training | Sport und körperliche Betätigung

Eine Nahrungsumstellung allein kann noch nicht den gewünschten Erfolg bringen. Sie müssen für ausreichend Bewegung und Training Ihres Tieres sorgen. • Gehen Sie Joggen. Steigern Sie langsam und konstant die Leistung und Strecke für Ihr Tier. • Nicht alle Hunde lieben Wasser, aber diejenigen, die gerne schwimmen, können sich auf spielerische Weise sportlich betätigen, den ganzen Körper trainieren und dabei sogar die Gelenke entlasten.

# Im Interview - Dr. Carmen Brückner

## Ernährungsberaterin für Hunde

**Simone Oster: Frau Brückner, Sie empfehlen eher eine natürliche Fütterung als eine Fütterung mit Fertigfutter. Warum?**

*Dr. Carmen Brückner: Viele Tierärzte und Hundezüchter sind heute der Ansicht, dass es die Umstellung auf Fertigfutter war, die dazu geführt hat, dass der Gesundheitszustand unserer Hunde sich in den letzten Jahrzehnten so dramatisch verschlechtert hat. Deshalb wird nach Alternativen zu Fertigfutter gesucht, und eine dieser Alternativen ist die natürliche Ernährung mit BARF.*

**Simone Oster: BARF - man liest es immer häufiger, was bedeutet das eigentlich?**

*BARF kann mit „Biologisch Artgerechter Roh-Fütterung“ übersetzt werden. Es ist ein Begriff, der Futter beschreibt, das aus frischen Zutaten zusammengestellt und roh verfüttert wird. Hierbei versucht der Hundehalter so weit wie möglich die natürliche Ernährung eines Kaniden, wie z.B. die des Wolfes, zu imitieren. Egal wie groß oder klein ein Hund ist, der Hauptanteil seiner Nahrung sollte Fleisch sein.*

**Simone Oster: Und welche Vorteile hat die natürliche Ernährung?**

*Mit Frischfutter gefütterte Hunde verfügen über ein leistungsfähiges Immunsystem und werden nur selten von Parasiten befallen. Sie*

- Das Apportieren von Bällen oder Fangen von Frisbee-Scheiben oder ähnlichem Spielzeug ist immer ein großer Spaß für Hunde und Tierhalter. Als Nebenwirkung werden dabei einige Kalorien verbrannt.

**Tipp!**

## Simone Oster – Smiling Dogs

Simone Oster, steht Ihnen als ihre persönliche Fit mit Hund Trainerin für ein abwechslungsreiches Sportprogramm zur Verfügung  
■ **Infos: [www.smiling-dogs.net](http://www.smiling-dogs.net)**

## Heimtiernahrung Labonde

Soll Ihr Hund abnehmen, ist bei der Futterauswahl darauf zu achten, dass das Futter einen geringen Fettgehalt hat. Die Futtermenge sollte gering gehalten werden und auf 2 Mahlzeiten, morgens u. abends, verteilt werden. Sie können die Futtermenge mit kalorienarmen Flocken auffüllen. Zuckerfreie Hundekuchen und fettarme Kaustreifen (Zahnreinigung) sparsam füttern.  
■ **Infos: [www.futtercheck24.de](http://www.futtercheck24.de)**



*haben ein glänzendes Fell und nur 2x im Jahr Haarausfall, nämlich im natürlichen Fellwechsel. Sie haben weniger Wachstumsprobleme als Hunde, die mit Fertigfutter ernährt werden und leiden auch seltener an arthritischen Erkrankungen. Und nicht zuletzt: dieses Fressen schmeckt den Hunden einfach und es macht Spaß ihnen dabei zuzusehen!*

**Simone Oster: Und ist das nicht ein großer zeitlicher Aufwand?**

*Das stimmt gerade am Anfang ganz sicher. Aber hat man erstmal Routine bekommen, nimmt die Zubereitung nur wenige Minuten in Anspruch. Habe ich mal wenig Zeit, kann ich beispielsweise eine reine Fleischmahlzeit füttern. Und das kostet mich nicht mehr Zeit als Trockenfutter in den Napf zu füllen.*

**Simone Oster: Apropos Kosten... ist BARF teuer?**

*Je nach Einkaufsquelle für das Fleisch liegen die Kosten oft sogar unter denen eines Fertigfutters der mittleren Preiskategorie.*

*Ich freue mich, dass ich als neue Teampartnerin bei Aktiv Hund dabei sein kann und bin schon gespannt auf unsere gemeinsamen Aktionen und Seminare.*



Drosselweg 7 a  
56170 Bendorf  
☎ 02622/10921  
✉ [info@heimtiernahrung-labonde.de](mailto:info@heimtiernahrung-labonde.de)

## Ihr Fachhändler für Tiernahrung

## Lagerverkauf

*Mi. 17:00 Uhr - 20:00 Uhr*  
*Sa. 9:30 Uhr - 11:30 Uhr*  
*und nach Vereinbarung*

## Onlineshop

[www.futterecke24.de](http://www.futterecke24.de)

## Unser Service – Ihre Vorteile

- 🐾 Kostenlose Lieferung
- 🐾 Kostenlose Futterproben
- 🐾 Kostenlose Futterberatung
- 🐾 Rabatte mit unserer Kundenkarte

## Auszug aus unserem Sortiment

### Für den Hund

*Belcando, BewiDog, Mera Dog, Happy Dog, Luposan, Kauartikel, Nahrungsergänzung*

### Für die Katze

*Sanabelle, Leonardo, Kattovit*

Außerdem  
**Nager- und Teichtierfutter**

[Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung](#)